

# ENSEMBLE - NETZWERK

## „MIETE ZAHLEN IN ZEITEN VON CORONA“ GEHT IN DIE NÄCHSTE RUNDE

Pressemitteilung vom 15. Oktober 2021

Seit März 2020 läuft die Aktion „Miete zahlen in Zeiten von Corona“ und leistet seither schnell und unkompliziert Corona-Hilfe für freischaffende darstellende Künstler:innen.

Bis heute kamen für die vom **Aktionsbündnis Darstellende Künste** initiierte Aktion Spenden in Höhe von **224.140,42 €** zusammen. In fünf Prüfrunden – organisiert vom **ensemble-netzwerk** und dem **Bundesverband Freie Darstellende Künste** – konnten bereits **Mieten an 264 Bewerber:innen** schnell und unbürokratisch ausgezahlt werden.

Am 15. Oktober 2021 startet die sechste Antragsrunde. Anträge können [hier](#) gestellt werden. Bei der Bewerbung von Studierenden liegt die Soforthilfe bei 500€, für Berufstätige bei 1.000€. Darüber hinaus haben Eltern die Möglichkeit, einen Kinderzuschlag von 200€ pro Kind unter 18 Jahren (im selben Haushalt) zu beantragen. Spenden für die Aktion sind jederzeit [hier](#) möglich.

Die 14 beteiligten Verbände des Aktionsbündnisses zeigen sich begeistert von der bisherigen breiten Unterstützung und danken allen Spender:innen für die andauernde Hilfsbereitschaft und Solidarität. Gleichwohl ist aus zahlreichen Gesprächen und Anfragen nach wie vor ein großer Bedarf an Unterstützung für freischaffende insbesondere hybrid beschäftigte Künstler:innen spürbar, da viele durch das Raster der staatlichen Hilfsmaßnahmen fallen. Besonders für Berufsanfänger:innen ist die aktuelle Situation nervenaufreibend und finanziell desaströs. Mit einem Drittel der Antragssteller:innen bildet der Nachwuchs einen erheblichen Anteil.

### Zum Hintergrund der Aktion

Die Corona-Pandemie hat die Kulturbranche hart getroffen. Freiberuflich Erwerbstätige, hybrid Arbeitende und Solo-Selbstständige in den darstellenden Künsten fielen und fallen durch Raster der staatlichen Hilfen und sozialen Sicherungssysteme. Zusätzlich wurden viele Gäste plötzlich nicht weiter beschäftigt und Gagen fielen spontan aus, viele fanden und finden sich in einem Existenzkampf wieder. Die Spendenaktion soll auch hier unterstützen, denn freiberufliche Künstler:innen brauchen in dieser Zeit mehr als sonst rechtlichen Beistand und Vertretung. In der Pandemie müssen sie sich mehr als sonst gegen Rechtsverletzungen, unberechtigte Absagen von Vorstellungen und unklare Rechtslagen zur Wehr setzen. Sie brauchen Expert:innen, die diese Anliegen sammeln und in die Politik tragen. Sie brauchen Sicht- und Hörbarkeit. Deswegen sammeln wir diese Spenden auch, um sie im Sinne des Schutzes der Freiberuflichen für die Kosten einzusetzen, die bei Klagen, Rechtsstreitigkeiten, Beratungen zur Klärung der Rechtslage etc. anfallen.



# ENSEMBLE - NETZWERK

## Das Aktionsbündnis Darstellende Künste

Das [Aktionsbündnis Darstellende Künste](#) ist ein Zusammenschluss von verschiedenen Verbänden aus dem Theaterbereich. Uns gehören viele tausend wunderbare Künstler:innen an.

An dieser Aktion beteiligen sich: [art but fair](#), [Bund der Szenografen](#), [Bundesverband Freie Darstellende Künste](#), [Dramaturgische Gesellschaft](#), [dramaturgie-netzwerk](#), [ensemble-netzwerk](#), [junges ensemble-netzwerk](#), [regie-netzwerk](#), [theaterautor\\*innen-netzwerk](#), [Pro Quote Bühne](#), [Freie Ensembles und Orchester in Deutschland e.V.](#), [Netzwerk Flausen+](#), [Ständige Konferenz Schauspielausbildung \(SKS\)](#), [Verband der Theaterautor\\*innen](#)

Anfragen für Interviews über Pressesprecherin Laura Kiehne:  
laura.kiehne@ensemble-netzwerk.de    Tel: 0177 / 96 36 871

